

# Auf einen Blick

<b>Über die Autorin .....</b>	<b>7</b>
<b>Einleitung .....</b>	<b>21</b>
<b>Teil I: Der »Werkzeugkasten« der Technischen Analyse .....</b>	<b>25</b>
Kapitel 1: Einführung in die Technische Analyse.....	27
Kapitel 2: Das Wesen der Marktbewegung erkennen .....	47
Kapitel 3: Trade, was du siehst: Die Marktstimmung.....	63
Kapitel 4: Erfolgreich mit Chart-Indikatoren arbeiten .....	79
Kapitel 5: Trades optimal managen .....	95
<b>Teil II: Indikatoren von Grund auf verstehen .....</b>	<b>117</b>
Kapitel 6: Kursbalken lesen: Gelegenheiten beim Schopf packen .....	119
Kapitel 7: Besondere Balken – Ihr Frühwarnsystem.....	137
Kapitel 8: Eine andere Darstellung von Kursbalken: Die Candlesticks.....	157
<b>Teil III: Nach Mustern suchen .....</b>	<b>173</b>
Kapitel 9: Formationen erkennen .....	175
Kapitel 10: Trendlinien zeichnen .....	189
Kapitel 11: Trendkanäle für Prognosen nutzen.....	203
<b>Teil IV: Die dynamische Analyse .....</b>	<b>223</b>
Kapitel 12: Mit dynamischen Linien arbeiten.....	225
Kapitel 13: Das Momentum messen.....	247
Kapitel 14: Die Volatilität abschätzen .....	265
Kapitel 15: Den Zeitfaktor ignorieren .....	277
Kapitel 16: Chartanalyse-Techniken kombinieren.....	293
Kapitel 17: Zyklen und Wellen analysieren.....	309
Kapitel 18: Einfach genial: Ichimoku .....	327
<b>Teil V: Der Top-Ten-Teil.....</b>	<b>339</b>
Kapitel 19: Zehn Geheimnisse der besten Chartanalysten .....	341
Kapitel 20: Zehn Regeln für das Arbeiten mit Indikatoren.....	347
<b>Anhang</b>	
<b>Weiterführende Quellen.....</b>	<b>353</b>
<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>359</b>
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>361</b>

# Inhaltsverzeichnis

<b>Über die Autorin .....</b>	<b>7</b>
Über den Fachkorrektor der 1. Auflage .....	7
Über den Fachkorrektor der 2. und 3. Auflage .....	8
Über die Übersetzerinnen .....	8
<b>Einleitung .....</b>	<b>21</b>
Über dieses Buch .....	21
Törichte Annahmen über den Leser .....	22
Symbole, die in diesem Buch verwendet werden .....	23
Wie es weitergeht .....	23
<b>TEIL I DER »WERKZEUGKASTEN« DER TECHNISCHEN ANALYSE .....</b>	<b>25</b>
<b>Kapitel 1 Einführung in die Technische Analyse .....</b>	<b>27</b>
Der Aufstieg wissenschaftlicher Methoden .....	29
Die Sprache der Chartanalysen .....	30
Die Wahrheit über die Kaufen-und-halten-Strategie .....	31
Wer verwendet Chartanalysen, und wozu? .....	32
Der Trend ist Ihr Freund .....	33
Kurse in Charts darstellen .....	33
Trends und Trendverläufe .....	34
Einen Zeitrahmen wählen .....	34
Das Untersuchungsfeld der Chartanalyse .....	34
Charting .....	35
Market Timing .....	35
Trend Following – dem Trend folgen .....	35
Chartanalyse .....	35
Automatisierter (algorithmischer) Handel .....	36
Warum Chartanalysen funktionieren und was schiefgehen kann .....	39
Neue Regeln aufstellen .....	40
Verluste kontrollieren, um Gewinne zu schützen .....	40
Warum die Chartanalyse zu Unrecht einen schlechten Ruf hat .....	41
Wer den Markt schlagen will, muss sehr hart arbeiten .....	42
Die wirklich seltenen einmaligen Schockereignisse .....	43
Eine Ordnung erkennen .....	44
Was Sie zu Beginn brauchen .....	44

## 12 Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 2</b>		
<b>Das Wesen der Marktbewegung erkennen</b>		<b>47</b>
Das konventionelle Angebot-Nachfrage-Modell		47
Das E-Bay-Modell von Angebot und Nachfrage		50
Wertpapiere sind anders als Socken: Der Nachfrageeffekt		50
Nachfrage aus dem Nichts erzeugen		51
Das Massenverhalten erkennen		52
Was ist »normal«?		53
Rückkehr zum Mittelwert		53
Die Mittelwertrückkehr in Aktion		54
Wenn die Normalität durchbrochen wird		55
Gegen den Strom schwimmen: Retracemente		56
Warum es zu Retracementen kommen kann		57
Nutzen Sie Ihr Grundlagenwissen, um Retracemente einzuordnen		57
Wo und wann ein Retracement beendet ist		58
Das extreme Massenverhalten akzeptieren		59
Den »Herdentreib« vermeiden		60
Mit der Erwartungshaltung der Trader spielen		61
<b>Kapitel 3</b>		
<b>Trade, was du siehst: Die Marktstimmung</b>		<b>63</b>
Was Marktstimmung ist und wie Sie sie nutzen		64
Über den Chart hinausdenken: Die Stimmung abschätzen		65
Investoren im Auge behalten: Das Bullen/Bären-Verhältnis		66
Dem Geld folgen: Breadth-Indikatoren		66
Den Wetten folgen: Das Put/Call-Verhältnis		67
Die Volatilität mit dem VIX beobachten		68
Neue und bessere Stimmungsindikatoren		68
Das Volumen im Auge behalten		69
Das On-Balance-Volumen beobachten		69
Volumenindikatoren verfeinern		72
Sich an Volumenspitzen orientieren		72
Beide Augen zudrücken		73
Bestätigungsfehler und Ankereffekte verstehen		74
Gestehen Sie mögliche Fehlentscheidungen ein		75
Wissenschaftlich denken		75
Bedingungen und Kontingenzen		76
Stichprobengröße		77
<b>Kapitel 4</b>		
<b>Erfolgreich mit Chart-Indikatoren arbeiten</b>		<b>79</b>
Das Grundrauschen ausblenden		80
Was ist noch Rauschen, was schon ein Ereignis?		80
Woher das Rauschen stammt		81
Rauschen aus dem Innern des Marktes		82
Indikatoren bringen Vorteile		83
Die Einteilung von Indikatoren		83

Was Indikatoren eigentlich anzeigen .....	84
Den eigenen Trading-Stil wählen.....	84
Wie Indikatoren funktionieren.....	86
Die relevanten Zeitrahmen ermitteln.....	87
Indikator signale befolgen.....	87
Benchmark-Niveaus festlegen.....	89
Indikatoren auswählen.....	90
Indikatoren unter der Lupe .....	91
Was Backtests Ihnen bringen.....	91
Noch mehr wichtige Faktoren .....	92
Den Indikator korrigieren.....	93
Warum Backtesting riskant sein kann.....	93
<b>Kapitel 5</b>	
<b>Trades optimal managen .....</b>	<b>95</b>
Eigene Handelsregeln aufstellen.....	96
Entwurf eines Trading-Plans mit fünf einfachen Regeln .....	96
Indikatoren mit Handelsregeln kombinieren.....	97
Trading-Stile .....	98
Wann sollten Sie aussteigen?.....	100
Verluste begrenzen .....	102
Die erste Verteidigungslinie: Stop-Loss-Order .....	103
Mentale Stopps sind Unsinn.....	103
Verschiedene Arten von Stopps.....	104
Ihre Positionen anpassen.....	109
Positionen abbauen.....	110
Positionen ausbauen.....	110
Stopps auf angepasste Positionen anwenden.....	111
Trades wie die Profis verwalten.....	112
Das Konzept der positiven Erwartungen .....	112
Messen des Handels .....	113
Berücksichtigen Sie immer Ihren Einsatz.....	114
<b>TEIL II</b>	
<b>INDIKATOREN VON GRUND AUF VERSTEHEN .....</b>	<b>117</b>
<b>Kapitel 6</b>	
<b>Kursbalken lesen: Gelegenheiten beim Schopf packen .....</b>	<b>119</b>
Grundlegende Kursbalken erstellen.....	119
Das Wichtigste in Kürze.....	120
Den Ton angeben: Der Eröffnungskurs .....	122
Die Stimmung zusammenfassen: Der Schlusskurs.....	123
Der Höchstkurs.....	125
Der Tiefstkurs .....	127
Wie die Komponenten zusammenwirken: Trends mit Kursbalken ermitteln....	128
Einen Aufwärtstrend bestimmen.....	128
Einen Abwärtstrend bestimmen .....	129

## 14 Inhaltsverzeichnis

Den Nebel um den Balken-Chart lichten .....	130
Auf Balkenreihen achten.....	130
Wann das Lesen der Balken nicht funktioniert.....	131
Balken mit Zeitrahmen versehen .....	132
Mit Tagesdaten arbeiten.....	132
Einen größeren Zeitrahmen betrachten.....	132
Einen kleineren Zeitrahmen betrachten.....	133
Balkenlesen in Echtzeit.....	135

## Kapitel 7 Besondere Balken – Ihr Frühwarnsystem . . . . . **137**

Hinweise auf die Trader-Stimmung finden .....	137
Positionen von Ticks und Balken .....	138
Die Handelsspanne .....	139
Besondere Konfigurationen erkennen.....	139
Schlusskurs beim Höchstkurs .....	139
Drinbleiben: Inside Day.....	140
Rausgehen: Outside Day.....	140
Den Schlusskurs beim Eröffnungskurs abschätzen .....	141
Spikes verstehen .....	141
Was Gaps Ihnen sagen .....	143
Ein Gap erkennen.....	143
Gaps zu Ihrem Vorteil nutzen.....	145
Die Lücke schließen.....	149
Die Handelsspanne als Werkzeug einsetzen.....	150
Auf Veränderungen der Handelsspanne achten.....	151
Die Bedeutung einer Veränderung der Handelsspanne bestimmen.....	151
Die durchschnittliche Handelsspanne begutachten.....	152

## Kapitel 8 Eine andere Darstellung von Kursbalken: Die Candlesticks . . . . . **157**

Vorteile von Candlesticks nutzen .....	157
Der Aufbau eines Candlesticks .....	158
Der Candlestick-Körper.....	159
Körperlose Kerzen: Die Dojis .....	159
Den Schatten einfangen .....	160
Emotionen einschätzen .....	163
Besonders »emotionale Extreme« bei Candlestick-Formationen.....	164
Candlestick-Formationen interpretieren .....	165
Umkehrformationen .....	167
Fortsetzungsformationen .....	168
Candlesticks mit anderen Indikatoren kombinieren .....	169
Ausschließlich mit Candlesticks traden .....	170

## **TEIL III NACH MUSTERN SUCHEN ..... 173**

### **Kapitel 9 Formationen erkennen ..... 175**

Wie Sie Muster identifizieren können.....	175
Nützen Sie Ihr Vorstellungsvermögen!.....	176
Wann bilden Linien eine Formation?.....	177
Warum Fortsetzungsformationen Vorteile bringen.....	178
Aufsteigende und absteigende Dreiecke .....	178
Dead-Cat-Bounce .....	179
Klassische Umkehrformationen erkennen .....	180
Doppelboden .....	180
Doppel-Tops .....	182
Das ultimative Dreifach-Top: Schulter-Kopf-Schulter.....	183
Den Measured Move bewerten.....	185
Von der Formation aus messen.....	185
Den Trend nach einem Retracement fortsetzen.....	186
Das Gap ausmessen .....	187

### **Kapitel 10 Trendlinien zeichnen ..... 189**

Den Kurs-Chart genau im Auge behalten .....	189
Regelbasierte Trendlinien erstellen .....	190
Dem Reiz von Zickzacklinien verfallen .....	190
Unterstützungs- und Widerstandslinien zeichnen .....	191
Die Unterstützungsline für Ein- und Ausstieg nutzen .....	192
Ausbrüche und falsche Ausbrüche unterscheiden.....	193
Den Widerstand als Ein- und Ausstiegssignal nutzen.....	194
Unterstützung und Widerstand optimieren.....	196
Mit Unterstützungs- und Widerstandslinien spielen .....	197
Interne Trendlinien zeichnen.....	197
Regeln für das Zeichnen einer linearen Regressionslinie .....	198
Trends ermitteln.....	199
Mit der linearen Regression arbeiten .....	200

### **Kapitel 11 Trendkanäle für Prognosen nutzen ..... 203**

Kurze Einleitung in das Zeichnen von Trendkanälen.....	203
Das Problem mit dem Swing-Balken.....	204
Trendkanäle per Hand zeichnen .....	204
Die Vorteile von Trendkanälen.....	206
Die Nachteile von Trendkanälen .....	207
Mit Kanälen Gewinne erzielen und Verluste vermeiden .....	207
Mit der Regressionshandelsspanne gehen .....	207
Was sagt Ihnen der Standardfehler?.....	208
Einen linearen Regressionskanal zeichnen .....	208
Handgezeichnete Kanäle bestätigen.....	210

## 16 Inhaltsverzeichnis

Besondere Eigenschaften des linearen Regressionskanals.....	210
Nachteile des linearen Regressionskanals.....	211
Mit Ausbrüchen umgehen .....	212
Falsche und echte Ausbrüche unterscheiden .....	212
Ausbrüche in den richtigen Kontext einordnen .....	215
Pivotpunktunterstützung und -widerstand in einem Kanal .....	218
Die erste Zone für die Unterstützungs- und	
Widerstandslinien berechnen .....	218
Mit Pivotunterstützung und -widerstand arbeiten .....	219
<b>TEIL IV</b>	
<b>DIE DYNAMISCHE ANALYSE .....</b>	<b>223</b>
<b>Kapitel 12</b>	
<b>Mit dynamischen Linien arbeiten.....</b>	<b>225</b>
Der einfache gleitende Durchschnitt .....	225
Mit der Kreuzungsregel beginnen .....	226
Die Wendepunktregel für den gleitenden Durchschnitt .....	229
Mit Einschränkungen umgehen.....	231
Sind Donchian-Regeln besser als Wendepunktregeln? .....	233
Magische Zahlen für gleitende Durchschnitte.....	233
Den gleitenden Durchschnitt anpassen.....	235
Gewichtete und exponentielle gleitende Durchschnitte .....	235
Adaptive gleitende Durchschnitte .....	236
Temperamentvolle gleitende Durchschnitte .....	236
Einen bestimmten gleitenden Durchschnitt auswählen .....	237
Mehrere gleitende Durchschnitte anwenden .....	238
Zwei gleitende Durchschnitte ins Spiel bringen .....	238
Mit drei gleitenden Durchschnitten arbeiten.....	240
Das »Moving Average Ribbon« .....	241
Moving Average Convergence/Divergence (MACD) .....	242
Konvergenz und Divergenz berechnen.....	243
Ein Entscheidungswerkzeug erstellen.....	244
Den MACD interpretieren.....	245
<b>Kapitel 13</b>	
<b>Das Momentum messen .....</b>	<b>247</b>
Etwas Mathe: Berechnung des Momentums.....	248
Das einfache Momentum .....	249
Die Änderungsrate anwenden.....	250
Die komplizierteren Aspekte des Momentums.....	252
Kursänderungen glätten .....	252
Das Momentum filtern .....	253
Das Momentum anwenden .....	254
Divergenz.....	254
Trendindikatoren bestätigen .....	255
Den Relative Strength Index (RSI) bestimmen.....	255

Den RSI berechnen .....	256
Den RSI darstellen .....	257
Den RSI filtern .....	258
Den Rest des Kursbalkens nutzen – der Stochastik-Oszillator .....	259
Schritt 1: Der schnelle %K-Indikator .....	260
Schritt 2: %K mit %D verfeinern .....	262
Der Stochastik-Oszillator auf dem Chart .....	262
<b>Kapitel 14</b>	
<b>Die Volatilität abschätzen .....</b>	<b>265</b>
Ein vieldeutiges Konzept festnageln .....	265
Wie hohe Volatilität entsteht .....	267
Geringe Volatilität mit Trend .....	267
Geringe Volatilität ohne Trend .....	268
Hohe Volatilität mit Trend .....	268
Hohe Volatilität ohne Trend .....	268
Volatilität messen .....	269
Die maximale Bewegung erfassen .....	269
Die Standardabweichung einbeziehen .....	271
Mit dem Average-True-Range-Indikator arbeiten .....	271
Volatilitätsmaße anwenden – Bollinger-Bänder .....	272
Stopps mit ATR-Bändern anwenden .....	274
<b>Kapitel 15</b>	
<b>Den Zeitfaktor ignorieren .....</b>	<b>277</b>
Tick-Marken: Auf das Wesentliche reduziert .....	277
Mit Fokus auf Bewegung: Konstante Bereichsbalken .....	278
Was konstante Bereichsbalken ausmacht .....	279
Welche Kriterien benötigt werden .....	280
Die magischen Point-and-Figure-Charts .....	280
Das Wichtigste veranschaulichen .....	281
Jede Bewegung in eine Spalte eintragen .....	281
Arbeiten mit Boxgrößen .....	283
Den täglichen Chart abbilden .....	285
Muster anwenden .....	286
Unterstützung und Widerstand .....	286
Doppel- und Dreifach-Tops und -Böden .....	287
Kurse nach einem Ausbruch hochrechnen .....	288
Die vertikale Kurshochrechnung .....	288
Die horizontale Hochrechnung .....	290
Point-and-Figure-Methoden mit anderen Indikatoren kombinieren .....	291
<b>Kapitel 16</b>	
<b>Chartanalyse-Techniken kombinieren .....</b>	<b>293</b>
Mehr Indikatoren, mehr Komplexität .....	293
Auswahl von Primär- und Sekundärindikatoren .....	294
Entscheidungen abwägen und anpassen .....	295
Fallstudie einer klassischen Kombination .....	297

## 18 Inhaltsverzeichnis

Etwas abgehobenere Konzepte.....	300
Der »Eroberer« .....	301
Wellenbewegung plus relative Stärke.....	301
Sukzessive ein- und schlagartig aussteigen .....	302
Tradern mit eingeschränkter Erwartung: Semi-System-, Setup- und Guerilla-Trading.....	303
Willkürliches Semi-System-Trading .....	304
Mit Setups das Glattstellungsproblem lösen.....	305
<b>Kapitel 17</b>	
<b>Zyklen und Wellen analysieren.....</b>	<b>309</b>
Was sind Zyklen, was sind Wellen? .....	309
Den Anfang machen die Wirtschaftswissenschaften .....	311
Es wird mystisch: Magische Zahlen .....	311
Marktzyklen nutzen .....	312
Angebot- und Nachfragezyklen – Der pragmatische Mr. Wyckoff .....	312
Hursts »magische« Zahlen .....	314
Was Mond und Sterne mit dem Markt zu tun haben.....	314
Der Mondzyklus .....	314
Sonnenflecken und ihr möglicher Einfluss.....	316
Was (vielleicht) falsch an Astronomie-Zyklus-Theorien ist.....	316
Saisonabhängigkeit und Kalendereffekte .....	316
Was unterscheidet Saisonabhängigkeit von Kalendereffekten?.....	317
Die bekanntesten Kalendereffekte .....	317
Saisonalität und Kalendereffekte nutzen .....	318
Globale Theorien der Massenpsychologie.....	318
Im Rampenlicht: Der großartige Mr. Gann.....	320
Gann-Indikatoren anwenden .....	320
Die 50-Prozent-Retracement-Regel von Gann.....	321
Die wohl populärste Idee von allen – Die Elliott-Welle .....	322
Was Elliott-Wellen besagen.....	323
Validierung von Retracements.....	325
<b>Kapitel 18</b>	
<b>Einfach genial: Ichimoku.....</b>	<b>327</b>
Was sich hinter dem Begriff verbirgt .....	328
Ichimoku und seine Besonderheiten .....	328
Die Unterschiede von Ichimoku und der konventionellen Technischen Analyse .....	328
Auf neue Kernkonzepte umstellen .....	328
Die Wolke aufbauen: Mit gleitenden Durchschnitten beginnen.....	330
Warum sich Analysten (und auch Sie) auf Ichimoku verlassen können....	332
Ichimoku für Ihre Chartanalyse verwenden .....	334
Sich in die Cloud wagen .....	334
Den Zeitrahmen verändern .....	334
Handeln mit Ichimoku.....	336

<b>TEIL V DER TOP-TEN-TEIL.....</b>	<b>339</b>
<b>Kapitel 19 Zehn Geheimnisse der besten Chartanalysten.....</b>	<b>341</b>
Schätzen Sie die Wahrscheinlichkeit ein .....	341
Backtests sind wichtig.....	341
Der Trend ist Ihr Freund.....	342
Der Einstieg ist so wichtig wie der Ausstieg.....	342
Tradern Sie nie ohne Stopps.....	342
Betrachten Sie Trading als Geschäft.....	343
Nehmen Sie Rückschläge nicht persönlich .....	343
Setzen Sie auf altbewährte Techniken .....	343
Diversifizierung ist immer ein guter Tipp.....	344
Kurz durchatmen – und etwas Mathematik lernen .....	344
<b>Kapitel 20 Zehn Regeln für das Arbeiten mit Indikatoren.....</b>	<b>347</b>
Handeln Sie nicht voreilig.....	347
Bekämpfen Sie die Mathekobolde .....	348
Schließen Sie Formationen in Ihr Herz.....	348
Nutzen Sie Unterstützung und Widerstand.....	348
Folgen Sie dem Ausbruch.....	349
Achten Sie auf Konvergenz und Divergenz .....	349
Arbeiten Sie mit Backtests und Übungstrades .....	349
Akzeptieren Sie, dass Ihr Indikator scheitern kann .....	350
Vergessen Sie die Idee von geheimen Indikatoren.....	350
Seien Sie offen für Neues.....	351
<b>Anhang Weiterführende Quellen.....</b>	<b>353</b>
<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>359</b>
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>361</b>